

Ideen für den Inhalt des Faltbuches zum Buchstaben der Woche

Die nachfolgenden Ideen werden jeweils mit dem aktuellen Wochenbuchstaben umgesetzt. Bei der ersten Verwendung muss die Erwartung an das Bearbeiten der Aufgabe für die Lernfänger erklärt werden. Die Ideen können als Streifen ausgeschnitten und auf Holzspatel geklebt werden.

Die unterschiedlichen Anforderungen (Laut-, Wort-, Satz-, Textebene) sollten für die Schülerinnen und Schüler erkennbar sein, zum Beispiel mithilfe von Farben.



Abb.: Ideensammlung zum Faltbuch „Wochenbuchstabe“ (Weidner 2019)

Ideen auf der Laut-/Buchstabenebene

- ein Buchstabenbild zeichnen
- den Buchstaben mit verschiedenen Materialien legen und aufkleben
- den Buchstaben stempeln
- Buchstaben in der Zeitung finden, ausschneiden und aufkleben
- versteckte Buchstaben* (Vorlagen erforderlich)
- Gegenstände finden und malen

Ideen auf der Wortebene

- meine Lieblingswörter
- Wörter, in denen der Buchstabe mehrmals vorkommt
- Schüttelwörter*
- Buchstabenuppe* (Wortkarten erforderlich)
- ABC-Darium*
- Wörter bilden mit Buchstabenkarten (Kartenmaterial erforderlich)

- | Namen deiner Klasse
- | Tiernamen
- | Wörter in der Zeitung finden, ausschneiden und aufkleben
- | Städtenamen, Ortsnamen u. a.

Ideen auf der Satzebene

- | Schlangensätze* (Vorlagen erforderlich)
- | Satz mit möglichst vielen Wörtern mit dem Buchstaben selbst bilden

Ideen auf der Wort- und Textebene (für eine Geschichte)

- | eine Person mit lustigem Namen
- | Wo wohnt diese Person?
- | Was isst sie gern?
- | Was zieht sie gerne an?
- | Eines Tages hört sie ein Geräusch ...
- | Es war einmal ...

*Erklärungen (Auswahl):

ABC-Darium: Aufgabe ist es, Wörter zu suchen, die mit dem jeweiligen Buchstaben des Alphabets beginnen. Für das Faltbuch zum Wochenbuchstaben sollten die Wörter des ABC-Dariums darüber hinaus den Buchstaben F/f enthalten.

Schüttelwort (Anagramm): Aufgabe ist es, ein Wort zu finden, aus dem durch Umstellen sämtlicher enthaltener Buchstaben ein neues sinnvolles Wort gebildet werden kann. Es ist zu empfehlen, ein solches Wort vorzugeben und das neu zu bildende finden zu lassen. (Ferien – Reifen – feiern, Lampe – Palme – Ampel, Lehm – Mehl, ...)

Buchstabensuppe: Aufgabe ist es, ein Wort zu erkennen, das auf einer vorbereiteten Wortkarte mit ungeordnet vorgegebenen Buchstaben abgebildet ist.

Versteckte Buchstaben: Aufgabe ist es, vorgegebene Buchstaben in einem Bild oder einem Formenmix oder wiederzufinden und sie ggf. nachzuzeichnen. Dafür sind Vorlagen erforderlich, die zahlreich in den Grundschulmaterialien der Schulbuchverlage und im Internet zur Verfügung stehen.

Schlangensätze: Aufgabe ist es, den Sinn von Buchstaben- und Wortreihen zu erfassen. Dabei müssen Wortgrenzen erkannt und beim korrekten Abschreibung die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden. Die Schriftzeichen der Schlangensätze werden in der Regel in einer Reihe von links nach rechts gelesen. Die Schlangensätze sollten hier Wörter mit dem Wochenbuchstaben enthalten. Sie werden auf einer Vorlage vorgegeben.

ein Buchstabenbild zeichnen

den Buchstaben mit verschiedenen Materialien legen und aufkleben

den Buchstaben stempeln

Buchstabensuppe

Buchstaben in der Zeitung finden, ausschneiden und aufkleben

versteckte Buchstaben

Gegenstände finden und malen

meine Lieblingswörter

Wörter, in denen der Buchstabe mehrmals vorkommt

Schüttelwörter

ABC-Darium

Wörter bilden mit Buchstabenkarten

Namen deiner Klasse mit dem Buchstaben

Tiernamen

Wörter in der Zeitung finden, ausschneiden und aufkleben

Städte oder Orte

